



Amtsgericht: Merseburg
Aktenzeichen: 16 K 4-25
Versteigerungstermin: Dienstag, 15.12.2026, 09:00 Uhr
Versteigerungsort: [Amtsgericht Merseburg, Geusaer Straße 88, 06217 Merseburg \(Saale\)](#)



Saal: 5
Verkehrswert: 65.000,00 EUR
Objektart: Einfamilienhaus
Objektanschrift: Wasserturm 9, 06279 Schraplau
Gutachten: kostenpflichtig zum Preis von 30,00 EUR anfordern
Das Gutachten darf nicht an Dritte weitergegeben werden bzw. kommerziell genutzt werden.

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft sollen versteigert werden:

1. Das im Grundbuch von Schraplau Blatt 1702 eingetragene **Grundstück**

lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses
Gemarkung Schraplau, Flur 2, Flurstück 869/79
Wohnbaufläche, Grünanlage, Wasserturm 9
Größe: 799 m²

Objektbeschreibung:

Das Grundstück hat eine Größe von 799 m² und ist mit einem selbständigen Gebäudeeigentum belastet.

Der Verkehrswert orientiert sich am Grund und Boden.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 31.01.2025 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert (ohne Gebäudesondereigentum): 16.000,00 €

2. Das im Gebäudegrundbuch von Schraplau Blatt 1703 unter lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene **Gebäudeeigentum** auf

Gemarkung Schraplau, Flur 2, Flurstück 869/79
Wohnbaufläche, Grünanlage, Wasserturm 9
Größe: 799 m²

Objektbeschreibung:

Laut Gutachten handelt es sich bei dem Versteigerungsobjekt um ein selbständiges Gebäudeeigentum, welches sich auf einem fremden Grundstück befindet. Das Gebäudeeigentum besteht im Wesentlichen aus einem Einfamilienhaus, zwei Garagen, einem ehemaligen Stall mit Heuboden, Schuppen und Außenanlagen. Das ca. 85 Jahre alte Wohnhaus hat mehrere Anbauten und eine Wohnfläche von ca. 102 m².

Der Versteigerungsvermerk wurde am 25.07.2025 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: 40.000,00 €

Der Gesamtverkehrswert der Versteigerungsobjekte Nr. 1. und 2. beträgt: 65.000,00 €.

Das Wertgutachten kann im Amtsgericht Merseburg (Zimmer Nr. 311) Montag bis Freitag von 09 bis 12 Uhr und Dienstag von 13 bis 17 Uhr eingesehen werden. Bitte vereinbaren Sie nach Möglichkeit einen Termin.

Bieter haben sich durch ein gültiges Personaldokument auszuweisen und müssen mit dem sofortigen Verlangen einer Sicherheitsleistung in Höhe von 1/10 des Verkehrswertes im Termin rechnen. Eine Vertretung zur Abgabe von Geboten ist nur mit notarieller Bietungsvollmacht zulässig.

Die Sicherheit ist zu erbringen durch bestätigte Bundesbankschecks sowie Verrechnungsschecks, die von einem im Geltungsbereich dieses Gesetzes zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigten Kreditinstitut und der Bundesbank ausgestellt sein müssen. Der Scheck darf frühestens am 3. Werktag vor dem Zwangsversteigerungstermin ausgestellt worden sein.

Die Sicherheitsleistung kann auch durch Überweisung auf das Konto der Gerichtskasse bewirkt werden, wenn der Betrag der Gerichtskasse vor dem Versteigerungstermin gutgeschrieben ist und ein Nachweis hierüber im Termin vorliegt. **Die Überweisung sollte mindestens eine Woche vor dem Termin erfolgen.**

Dazu ist folgende Bankverbindung zu nutzen:

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt

IBAN: DE27 8100 0000 0081 0015 86

BIC: MARKDEF1810

Verwendungszweck: 95 1311 0001 547 - 16 K 4/25, Sicherheitsleistung für ...

Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Gläubiger/Ansprechpartner:

RAe Voelker & Partner mbB

Aktenzeichen: 052280-24/Kob/au

Telefon: 07121 9202 23